

auf die Bequemlichkeit, Schnelligkeit und Zuverlässigkeit der Lötung und besteht darin, dass unter Fortfall der Lötmittel wie Säuren, Chlorzink und ähnlicher sonst für sich anzuwendender Stoffe, alles Erforderliche in einem Präparat vereinigt ist. Die salbenähnliche Masse, Tinol genannt, wird von Küpper's Metallwerken in Bonn hergestellt. Sie kann zum Verbinden der verschiedensten Metalle dienen. Man bestreicht die zu löthende Stelle mit dem Tinol und erhitzt auf beliebige Weise. Einem Oxydiren der Teile wird dabei durch die eigenartige Herstellungsweise und Zusammensetzung der Weichlötmasse entgegengetreten.

### Neue Mitglieder.

2339. N. Jamenfeld, 1884, Wien II, Glockengasse 8 a, IV/23.  
 2342. G. Fischer, Ruhla, 16. 9. 77, Saarbrücken, Hohenzollernstr. 68.  
 2343. J. Lünebach, Nenerburg, 3. 1. 86, Völklingen, Wilhelmstr. 57.  
 2344. C. Hass, Alt-Strelitz, 20. 8. 87, Rostock, Steinstr. 18.  
 2345. J. Lungen, Burg Waldmiel, 22. 5. 83, Hilden, Mittelstr. 65.  
 2346. Fr. Meindl, Liepenried, 29. 3. 84, Göppingen, Hauptstr. 32.  
 2348. K. Schramme, Lübben, 24. 6. 88, Rabenau, Hauptstr. b. Presser.  
 2349. K. Wacek, Kladno, 30. 4. 85, Teplitz i. Böhmen, Langgasse.  
 2350. J. Stenzel, Frankfurt a. O., 23. 11. 79, Elberfeld, Kölnerstr. 52, III.  
 2351. O. Mainka, Scharley, 15. 5. 85, Kattowitz, Friedrichstr. 9.  
 2352. L. Braun, Mosocz, 11. 7. 84, Berlin, Steglitzerstr. 70, II.  
 2353. F. Schnitzer, Benndorf, 18. 2. 85, Halle a. S., Schmeerstr. 17/18.  
 2354. A. C. Müller, Curityba, 28. 11. 87, Chemnitz, Lindenstr. 4, III.  
 2355. E. Kaiser, Glashütte, 19. 12. 80, Chemnitz, Gartenstr. 27, III 1.  
 2334. K. Hirsch, Glogau, 3. 3. 87, Chemnitz, Innere Johannisstr. 11, III.  
 2356. W. Dinse, Greifswald, 25. 5. 87, Nordhausen, Bautenstr. 3.  
 2357. L. Hansen, Stubbeköbing, 18. 12. ?, Mannheim R. 6, Nr. 16.  
 2358. M. Ring, Kenty, 2. 5. 87, Köln a. Rh., Poststr. 17.  
 2359. G. Schmid, Ulm a. D., 14. 6. 87, Frankfurt a. M., Bettinastr. 29, p. r.  
 2360. W. Neuberger, Isen, 3. 1. 85, Dresden, Dürerstr. 109, III.  
 2361. J. Pfirschke, Morgenroth, 16. 8. 82, Dresden, Pragerstr. 21.  
 2362. H. Mühle, Dresden, 9. 7. 84, Dresden, Tannenstr. 15.  
 2363. P. Kuntze, Ellrich, 15. 8. ?, Dresden-Blasewitz, Schillerpl. 17.

### Zurückgekommene Zeitungen.

P. Dienemann, Hannover. — F. Liepold, Nicolai. — A. Henke, Teichstatt. — A. Kanzler, Königsteele. — H. Kahl, Weinheim. — W. Richter, Scharenbeck. — G. Rust, Schladen. — G. Schell, Stuttgart. — R. Külper, Hamburg 21. — L. Ebenhöch, Bonn a. Rh. — F. Goedicke, Freiburg i. B. — H. Jensen, Kiel.

### Domizilwechsel.

1988. L. Nuskowski von Soest i. W. nach Magdeburg, Breiteweg 255 II.  
 4794. F. Ansorg von Würzburg nach Stuttgart, Löblingerstr. 75, bei Schmidt.  
 1594. P. Grasshoff von Milow nach Köln a. Rh., Johannistr. 50.  
 4620. W. Oesterle von Interlaken nach Magny en Vexin, Place de la Halle 4.  
 1263. G. Drexler v. Stuttgart n. Frankfurt a. M., Trierischestr. 31 III.  
 2014. H. Hoffmann von Lindau nach Nürnberg, Tafelfeldstr. 16 II.  
 1234. A. Willerstorfer von Potsdam nach Dresden-N., Hauptstr. 16 III bei Jahn.  
 2119. P. Thomas von Chemnitz nach Wiesbaden, Römerberg 21 III.  
 1811. G. Cordes von Hannover nach Hamburg, Wandsbecker Chaussee 169.  
 937. E. Jackel von Demmin nach Charlottenburg, Augsburgerstr. 65.  
 1959. M. Koppe von Bonn nach Warnemünde, am Strom 10.  
 1920. F. Fiedler von Breslau nach Landeshut in Schl., Schiesshausstr. 20.  
 21. W. Rosenberg von Recklinghausen nach Germiston (Transvaal) P. O. B. 172.  
 2029. L. Bartsch von Kursdorf nach Heidelberg, Neugasse 7 II.  
 2155. H. Vetter von Pirna nach Oldenburg (Grossherzogth.), Haarenstr. 45.

1536. P. Kleinas von Bonn nach Mainz, Kaiserstr. 43 IV.  
 1210. P. Opitz von Ortrand nach Berlin, Boyenstr. 10 II rechts.  
 1173. A. Schuder von Borkum nach Schruns (Vorarlberg) b. Wächter.  
 1608. R. Grupp von Bromberg nach Magdeburg, Breiteweg 255 II.  
 2149. F. Michael von Erfurt nach Leipzig, Dofauerstr. 33 p.  
 1805. A. Lenke von Erfurt nach Leipzig, Katharinenstr. 17 IV. rechts.  
 200. L. Völk von Hamburg nach London N. W. (England) Delanceystr. 84.  
 1461. H. Schmidt von Wesel nach Darmstadt, Hölgesstr. 1 III.  
 2219. G. Sauerwald von Lütgeadortmund nach Villingen, Schwedendammstr. 3.  
 2194. C. Ohliger von Cassel nach Solingen, Zur Börse.  
 2204. E. Schröder von Eickel nach Charlottenburg, Spandauerstr. 34.  
 1960. E. Kretschmeyer von Harburg nach Lehe i. Hann. b. Reichard.  
 1926. H. Skyum von Strassburg n. Zürich (Schweiz) Seefeldstr. 28 p.  
 2079. C. Schulze-Bergkamen von Bergkamen nach Tunis (Algier).  
 4243. M. Kersch von Saargemünd nach St. Johann-Saarbrücken b. Meess.  
 1624. P. Braune von Magdeburg nach Hamburg 22, Schmalbeckerstrasse 18 II 1.  
 2289. P. Flaczek von Zabrze nach Kattowitz b. Herrn Berndt.  
 2297. F. Liepold von Nicolai nach Hallein b. Salzburg i. Oesterreich.  
 1070. O. Wittenberg von Rüti-Zürich nach Lausanne (Schweiz) rue Enning 2.  
 1943. C. Cohn von Höchst nach Frankfurt a. M., Gausstr. 26.  
 2163. G. Brockenheimer von Frankfurt nach Soden i. Taunus bei Nikol.  
 2280. W. Meier von Freiburg i. B. nach Metz (Lothr.), Römerstr. 30.  
 2055. F. Hildebrandt von Elberfeld nach Montigny (Kr. Metz) I. Komp. Kgl. Inf.-Regt.

### Briefkasten.

**Z. Bern.** Nachnahme war schon abgegangen, als wir den Betrag zahlen wollten. Besten Gruss!

**Stuttgart.** Die Zeitung des Koll. Schell war unbestellbar zurückgekommen, den Vermerk darüber finden Sie erst in heutiger Nummer. Von seiner neuen Adresse haben wir Kenntniss genommen.

**Elsass-Lothringen.** Die Kollegen, welche in den Geschäften Elsass-Lothringens konditionieren, werden hierdurch gebeten, ihre Adresse dem Strassburger Uhrmacher-Gehilfen-Verein einzusenden. Adresse: C. Lindenberg in Strassburg i. Els., Zaberner Ring 25, III.

Kollege Richard Bergmann wird von Franz Jaerschke, Erfurt, Moritzgasse 27, um seine genaue Adresse gebeten.

Kleines Uhrengeschäft wird von tüchtigem Uhrmacher in Thüringen zu kaufen gesucht. Gef. Zuschriften befördert Franz Jaerschke, Vorsitzender des Uhrmacher-Gehilfen-Vereins Erfurt, Moritzgasse 27.

**2079. Tunis.** Beitrag ist am 1. Januar 1907 fällig und beträgt pro I. Halbjahr 4 Mk.

**Chemnitz.** Druckfehler, die No. des Kollegen Hirsch ist: 2334.

### Fragekasten.

**Frage:** Welche Einteilung liegt dem jedem Jakot-Rollierstuhle beigefügten Zapfenmasse zu Grunde und was bedeuten die Zahlen der Skala links und rechts? No. 87.

**Antwort:** Nach erfolgtem Versuche haben wir an einer Feder gefunden, dass die Stärke derselben nach 0,01 mm mit den rechts befindlichen Zahlen übereinstimmt, trotzdem diese Skala nicht metrisch ist und nur bis 96 gehen würde, wenn man die oben befindliche Zahl 48 als gleich mit  $\frac{48}{96}$  oder  $\frac{30}{100}$  oder  $\frac{1}{2}$  mm annimmt. Wäre also danach die Teilung von 6 zu  $\frac{6}{96}$  steigend, das Dezimalsystem also verlassen worden, sind aber die Grade für links und rechts gleich, so würden die links befindlichen ebenfalls nicht metrisch sein, sondern abweichend. Sie fangen bei 1 an, anstatt bei 0 und würden bei  $\frac{48}{96}$  bis 8 gehen müssen anstatt bis 9, doch da jetzt die Lochsteine ebensowohl äusserlich als innerlich nach  $\frac{1}{100}$  und sogar nach  $\frac{1}{200}$  mm ausge-